

BENEDETE RIBOLLA GIALLA VENEZIE
GIULIA IGT



- Collavini
- Italien
Friuli-Venezia Giulia
- trocken
- 100% Ribolla Gialla

ARTIKELBESCHREIBUNG

Die hell strohgelbe Farbe kündigt bereits den ersten frisch-fruchtigen Eindruck dieses reinsortigen Ribolla Gialla an. Spritzige Zitrusnoten und Aromen von Grapefruit lässt sein Bouquet erkennen. Der klare, saftige Geschmack verwöhnt mit angenehmer Buttrigkeit und einem lang anhaltenden Abgang.

FARBE, GESCHMACK & MEHR

Farbe	Weiß
Reifung	im Edelstahltank

ARTIKELDATEN

Gebinde	6 / 0.750 l
Verschluss	Naturkorken
EAN Flasche / EAN Karton	8015957351015 28015957351019

ANALYSE

Alkoholgehalt	12.5 %Vol
Säure	5.5 g/L
Restzucker	2.2 g/L

INHALT UND NÄHRWERT

Zutatenliste	Traube, SULFITE
Energiegehalt	297 kJ / 70 kcal
Fettgehalt	0.0 g
gesättigte Fettsäuren	0.0 g
Kohlenhydrate	1.0 g
Zuckergehalt	0.2 g
Ballaststoffe	0.0 g
Eiweiß	0.1 g
Salz	0.0 g
Allergene und Zusatzstoffe	enthält keinerlei Ei-Allergene enthält keinerlei Milch-Allergene
Angabepflichtige Inhaltsstoffe	enthält Sulfite
Inverkehrbringer	Eugenio Collavini Viticoltori 33040 Corno di Rosazzo (UD) IT



PRODUZENTEN-INFO

Collavini ist in seiner Region nicht nur bekannt für seine qualitativ hochwertigen Weine. Insbesondere mit den prägnanten Etiketten, vor allem der Linie Villa Canlungo, die einen Dackel auf dem Etikett abbildet, hat

Collavini ein sehr beliebtest Markenzeichen mit hohem Wiedererkennungswert geschaffen.

Auf einem Gesamtbesitz von 160 Hektar baut Manlio Collavini, der heutige Besitzer des Gutes Eugenio Collavini, eine Vielzahl von Rebsorten an: Pinot Grigio, Chardonnay, Sauvignon, Ribolla Gialla, Tocai Friulano, Picolit, Cabernet, Merlot, Refosco dal Peduncolo Rosso und Schioppettino. Dabei wird er dem Ruf Friauls als grandiose Weißweinregion gerecht und produziert in einem Verhältnis von 66% Weißwein zu 20% Rotwein und 14% Sekt. Unterstützung findet Manlio Collavini heute bei seinen Söhnen Luigi und Giovanni. Letzterer ist die rechte Hand vom Önologen Walter Bergnach. Luigi kümmert sich um die internationalen Geschäftsbeziehungen.